

DVZ, 21. Juli 2015

S. 4, Politik

## Wagenhalter hoffen auf Investitionshilfe

**EISENBAHNEN** Der Verband der Güterwagenhalter in Deutschland (VPI) appelliert an den Bund, frei werdende Mittel aus dem Lärmsanierungsprogramm für Investitionen in Waggonen zur Verfügung zu stellen. Die Wagenhalter wollen in den kommenden Jahren 21 000 neue leise Fahrzeuge anschaffen.

Die EU-Kommission hatte am 29. Juni bekanntgegeben, sie wolle die Umrüstung auf lärmmindern- de Bremstechnologien mit rund 5,6 Mio. EUR unterstützen. Wagenhalter können nun einen Zuschuss von 20 Prozent der Umrüstkosten aus EU-Mitteln erhalten. Entsprechend sinkt jedoch die Ausschüttung von Bundesmitteln, da der Zuschuss 50 Prozent nicht übersteigen darf.

Die Bundesregierung sollte nun die frei werdenden Bundesmittel zur Förderung der Beschaffung neuer Waggonen bereitstellen, schlägt der VPI vor. (ici)